



Bundesnetzagentur

Bundesnetzagentur für Elektrizität,
Gas, Telekommunikation, Post und
Eisenbahnen

Entwurf

SSB OR 026

Schnittstellenbeschreibung für Such- und Rettungstransponder für die Seenotrettung - Radar-SART - (nicht AIS SART)

Ausgabe: September 2025

Notifizierungsnummer im Rahmen der Richtlinie (EU) 2015/1535:
xxxx/xxxx/DE

Notifiziert gemäß der Richtlinie (EU) 2015/1535 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. September 2015 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der technischen Vorschriften und der Vorschriften für die Dienste der Informationsgesellschaft (ABl. L 241 vom 17.9.2015, S. 1).

Diese Schnittstellenbeschreibung enthält 5

Kontaktinformation: Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post
und Eisenbahnen

Referat 421, Seidelstr. 49, D-13405 Berlin

DE	Schnittstellenbeschreibung	Such- und Rettungstransponder – Radar-SART - (nicht AIS SART)	SSB OR 026	September 2025
----	----------------------------	---	------------	----------------

1 Allgemeines

Die Richtlinie 2014/53/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 (OJ L 153/62) über die Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung von Funkanlagen auf dem Markt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/5/EG wurde in der Bundesrepublik Deutschland durch das Gesetz über die Bereitstellung von Funkanlagen auf dem Markt (Funkanlagengesetz – FuAG) vom 27. Juni 2017 (BGBl. I Nr. 42, S. 1947), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Mai 2024 (BGBl. I Nr. 148), umgesetzt.

Gemäß FuAG § 33 Absatz 1 stellt die Bundesnetzagentur für Funkanlagen, die in Frequenzbändern betrieben werden, deren Nutzungsbedingungen nicht gemeinschaftsweit harmonisiert sind, konkrete und angemessene Beschreibungen der Funkschnittstellen bereit.

Die vorliegende Schnittstellenbeschreibung (SSB) enthält Angaben, die erforderlich sind, damit der Hersteller die jeweiligen Prüfungen in Bezug auf die für die jeweilige Funkanlage geltenden grundlegenden Anforderungen gemäß FuAG § 4 Absatz 2 und gegebenenfalls Absatz 3 nach eigener Wahl durchführen kann.

Funkanlagen müssen darüber hinaus so konstruiert sein, dass weitere grundlegende Anforderungen gemäß FuAG § 4 Absatz 1 Ziffer 1 und Ziffer 2 eingehalten werden.

Für die Inbetriebnahme und den Betrieb von Funkanlagen bleiben insbesondere die Vorschriften über die Frequenzordnung im Teil 6 des Telekommunikationsgesetzes (TKG) vom 23. Juni 2021 (BGBl. I Nr. 35, S. 1858), zuletzt geändert am 30. Juli 2025 durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2025 (BGBl. I Nr. 181), unberührt.

Hinsichtlich der Funkausrüstung auf Schiffen sind noch seeverkehrsrechtliche Vorschriften zu beachten. Die SSB ersetzt keine Zulassung im Sinne der Richtlinie 2014/90/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Juli 2014 über Schiffsausrüstung in der jeweils aktuellen Fassung.

Die Bundesnetzagentur verfügt die Inkraftsetzung der SSB in ihrem Amtsblatt und veröffentlicht dort deren Fundstelle; nur die Ausgabe in deutscher Sprache ist verbindlich.

2 Binnenmarktklausel

Waren, die rechtmäßig in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in der Türkei in Verkehr gebracht werden oder die ihren Ursprung in einem EFTA-Staat haben, der Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ist, und dort rechtmäßig in Verkehr gebracht werden, gelten als mit dieser Maßnahme vereinbar. Die Anwendung [dieser Maßnahme] unterliegt der Verordnung (EU) 2019/515 vom 19. März 2019 über die gegenseitige Anerkennung von Waren, die in einem anderen Mitgliedstaat ab dem 19. April 2020 rechtmäßig in Verkehr gebracht worden sind.

DE	Schnittstellenbeschreibung	Such- und Rettungstransponder – Radar-SART - (nicht AIS SART)	SSB OR 026	September 2025
----	----------------------------	---	------------	----------------

3 Gültigkeitsbereich

Diese Schnittstellenbeschreibung beschreibt die grundlegenden Anforderungen in Bezug auf das FuAG § 4 Absatz 2 an Funkanlagen für Such- und Rettungstransponder für die Seenotrettung – Radar-SART¹ - (nicht AIS SART).

Funkanlagen im Sinne dieser SSB sollen für den vorgesehenen Zweck verwendet und gemäß den Anweisungen des Herstellers betrieben werden. Die Richtlinie 2014/53/EU verpflichtet Hersteller dazu, den Benutzern von Funkanlagen angemessene Informationen zur Verfügung zu stellen, so dass sie die Funkanlage wie vorgesehen und unter Einhaltung der Bestimmungen der Richtlinie betreiben können. Dazu gehören auch angemessene Anweisungen über die Verkabelung und die Antennentypen, die zusammen mit der Funkanlage zu verwenden sind.

Diese Schnittstellenbeschreibung ersetzt die SSB OR 015, Ausgabe September 2013, notifiziert unter der Nr. 2013/0657/D.

4 Dokumente

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

Für eine Konformitätsvermutung dürfen ausschließlich die Versionen der Harmonisierten Europäischen Normen herangezogen werden, die in der aktuellen Liste der harmonisierten Normen im Rahmen der Richtlinie 2014/53/EU aufgeführt werden und von der Europäischen Kommission im Amtsblatt der EU veröffentlicht wurden.

- Frequenzplan gemäß TKG über die Aufteilung des Frequenzbereichs von 0 kHz bis 3000 GHz auf die Frequenznutzungen sowie über die Festlegungen für diese Frequenznutzungen
Herausgegeben von der Bundesnetzagentur
- Verfügung 12/2017, Allgemeinzuteilung von Frequenzen in den Frequenzbereichen 2900 – 3100 MHz und 9200 – 9500 MHz für Radaranlagen des Navigationsfunkdienstes / Seenavigationsfunkdienstes für Navigationszwecke auf Schiffen und zur Navigationshilfe auf Schifffahrtszeichen; Amtsblatt der Bundesnetzagentur Nr. 04 vom 22. Februar 2017
- Vollzugsordnung für den Funkdienst² (VO Funk),
Internationale Fernmelde-Union (ITU), Genf
(Règlement des radiocommunications, Union internationale des télécommunications (UIT), Genève)
- ITU-R M. 628
Technical characteristics for search and rescue radar transponders
- ITU-R SM. 329
Unwanted emissions in the spurious domain
- ITU-R SM.1541
Unwanted emissions in the out-of-band domain
- EN 60945
Maritime navigation and radiocommunication equipment and systems - General requirements - Methods of testing and required test results (IEC 60945)
- EN 61097-1
Global maritime distress and safety system (GMDSS); Part 1: Radar transponder marine

¹ Search and Rescue Transponder

² Die VO Funk ist erhältlich in den Sprachen Arabisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Russisch und Spanisch. In allen Streit- und Zweifelsfällen ist der französische Wortlaut maßgebend.

DE	Schnittstellenbeschreibung	Such- und Rettungstransponder – Radar-SART - (nicht AIS SART)	SSB OR 026	September 2025
----	----------------------------	---	------------	----------------

search and rescue (SART); Operational and performance requirements, methods of testing and required test results (IEC 61097-1)

- Richtlinie 2014/90/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Juli 2014 über Schiffsausrüstung

DE	Schnittstellenbeschreibung	Such- und Rettungstransponder – Radar-SART - (nicht AIS SART)	SSB OR 026	September 2025
----	----------------------------	---	------------	----------------

5 Technische Schnittstellenanforderungen

Diese SSB beinhaltet die technischen Schnittstellenanforderungen an Funkanlagen für Such- und Rettungstransponder für die Seenotrettung (Radar-SART) im Frequenzbereich 9 200 – 9 500 MHz.

Tabelle: Such- und Rettungstransponder (Radar-SART)				
	Nr.	Parameter	Beschreibung (Description)	Bemerkung (Comments)
Normativer Teil	1	Funkdienst (Radiocommunication Service)	ORTUNGSFUNKDIENST	
	2	Verwendungszweck/Anwendung (Application)	Such- und Rettungstransponder (Radar-SART)	Navigationsfunk für die Seeschifffahrt
	3	Frequenzbereich (Frequency band)	9 200 – 9 500 MHz	
	4	Kanalbelegung (Channelling)	P0N	
	5	Modulation/belegte Bandbreite (Modulation/Occupied bandwidth)		
	6	Richtung/Abstand (Direction/Separation)		
	7	Sendeleistung/Leistungsdichte (Transmit power/Power density)	mindestens 400 mW (+26 dBm) EIRP	
	8	Kanalzugangs- und Belegungsvorschriften (Channel access and occupation rules)		
	9	Genehmigungsverfahren (Authorisation regime)	Allgemeinzuteilung	
	10	Wesentliche Zusatzanforderungen (Additional essential requirements)		
	11	Frequenzplanungsannahmen (Frequency planning assumptions)		
Informativer Teil	12	Vorgesehene Änderungen (Planned changes)		
	13	Referenzen (References)	ITU-R M. 628; ITU-R SM. 329, ITU-R SM. 1541 EN 60945, EN 61097-1	
	14	Notifizierungsnummer (Notification number)		
	15	Anmerkungen (Remarks)		